



BETRIEB & GEWERKSCHAFT

Mein wöchentlicher Newsletter

5. Oktober 2017

Wolfgang Rose (SPD)

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

www.wolfgang-rose.info

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„die SPD muss wieder lernen, den **Kapitalismus** zu verstehen und wo nötig scharf zu kritisieren“ sagt die neue Vorsitzende der sozialdemokratischen Bundestagsfraktion Andrea Nahles. Dabei will sie ihn gar nicht abschaffen, sondern: „Die **Sozialdemokratie** hat in den 150 Jahren ihrer Geschichte dafür gesorgt, dass es den Menschen besser geht. Und zwar mit konkreter Politik. Wir haben den Sozialstaat ausgebaut, die Mitbestimmung gefördert, Arbeiterkindern den Weg in die Hochschulen geebnet. Kurz: Die SPD hat den Menschen versprochen, die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse gestalten zu können. Dieses Versprechen haben uns die Wählerinnen und Wähler zuletzt nicht mehr abgenommen.“

Während manche bereits wieder über Personen diskutieren, spricht Andrea Nahles die politischen Herausforderungen an und liefert Stoff für die inhaltliche und strategische Debatte. Das ganze Interview findet Ihr hier als Lesetipp der Woche.

Wie immer freue ich mich über Eure Rückmeldungen, Anregungen und Kritik.

Kollegiale Grüße

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine entsprechende Re-Mail unter post@wolfgang-rose.info

Falls dieser Newsletter in Ihrem Mailprogramm nicht optimal dargestellt wird, finden Sie ihn anbei auch als PDF-Datei, oder [hier](#) zum Anschauen und Herunterladen.

Weitere regelmäßige Infos dazu finden Sie / findet Ihr auch auf <https://www.facebook.com/wolfgang.rose.79> - bitte bei Interesse auch abonnieren.

Unsere Lese-Tipps der Woche – zur Zukunft der SPD nach der Wahl:

- "Wir müssen als klare Alternative zu den Konservativen erkennbar sein"

Andrea Nahles im Interview mit "Der Spiegel" - SPD-Fraktionschefin Andrea Nahles äußert sich zur Oppositionsrolle der SPD-Fraktion, zur inhaltlichen Neuaufstellung und der Notwendigkeit einer anderen Sprache gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern.

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y9z9s924>

- SPD-Strategen ohne Strategie

Jetzt hat Martin Schulz also seine Schuldigkeit getan. Etliche Kritiker wollen ihn so schnell loswerden, wie Sigmar Gabriel ihn seinerzeit zum Kanzlerkandidaten gekürt hat. Doch das wird Schulz nicht gerecht. Zumal die Frage ist: Wer könnte es besser? Ein Kommentar von Daniel Haufler auf gewerkschaftlichen.de, der gewerkschaftlichen Debattenplattform.

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y9p7gzoc>

Unsere Veranstaltungs-Tipps der Woche:

- **SO WIE ES IST BLEIBT ES NICHT – Großes Konzert des Chors Hamburger Gewerkschafter**

Unser großes Chorkonzert 2017 gemeinsam mit dem Ernst-Busch-Chor aus Kiel

Am Sa. 7. Oktober , 18 Uhr, Hamburg-Haus, Eimsbüttel

Nähere Infos hier: <http://tinyurl.com/y8qspxfp>

- **Das Brauhaus-Viertel: Ein Alt-Wandsbeker quartier im Wandel**

Eine Ausstellung der Geschichtswerkstatt Wandsbek.

Zur Eröffnung wird eingeladen am **Sonntag, den 8. Oktober 2017**, um 17.00 Uhr, im Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt (WBZ), Schlossgarten 9 22041 Hamburg

Weitere Infos: <http://tinyurl.com/ycpmp6ba>

- **Kunst in der Fraktion – Vernetzte Gerüste**

In der Reihe KUNST IN DER FRAKTION lädt die SPD-Bürgerschaftsfraktion herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung „Vernetzte Gerüste“ mit Werken von Thorsten Dittrich, Heinrich Eder, Maria Hobbing, Peter Paulwitz-Matthäi und Birgit Nordmann

am **Donnerstag, den 12. Oktober 2017**, um 19.00 Uhr, im Hamburger Rathaus, SPD-Bürgerschaftsfraktion (3. Stock).

Weitere Infos: <http://tinyurl.com/y8l7sstm>

- **Das Duo LySax präsentiert: 2. Aufguss – polierte Gedichte und Geschichten**

Stell dir vor, am Lebensende bekommst du eine 2. Chance, dein Leben neu und besser zu gestalten. Welche Aspekte kann ich für mich lust - und phantasievoll (wieder-) entdecken: Als Liebende/r, als Kind, als Müßiggänger, als Tier, politische Zeitgenossin? Vertonte Gedichte und Geschichten helfen beim Fallenlassen.

Am Fr. 13. Oktober , 18 Uhr, KLUB im Gewerkschaftshaus, Besenbinderhof 62, 20097 Hamburg

Nähere Infos hier: <http://tinyurl.com/ydec6ts9>

Arbeit und Soziales

- **Hamburg feiert Ehe für alle im Rathaus**

Am Sonntag, 1. Oktober 2017, ist das Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts in Kraft getreten. Aus diesem Anlass hat die Freie und Hansestadt Hamburg ihren Regierungssitz geöffnet, um mit 15 gleichgeschlechtlichen Paaren ihr „Ja-Wort“ gemeinsam zu feiern.

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y8wxg6gy>

- **378 Nachwuchskräfte in der Verwaltung und der Justiz**

Hamburgs Erster Bürgermeister Olaf Scholz hat heute im Großen Festsaal des Hamburger Rathauses 234 Nachwuchskräfte begrüßt, die ihre Ausbildung bzw. ihr Studium in der hamburgischen Verwaltung aufgenommen haben. 165 sind in der Verwaltung gestartet und 69 in der Justiz.

Mehr dazu: <http://tinyurl.com/y8mluxff>

- **Vier Erstaufnahmen geschlossen, Zahl der Überresidenten unter 3.000 gesunken**

In Hamburg wurden im vergangenen Monat 800 Flüchtlinge in das bundesweite Verteilungsnetz aufgenommen. Davon verblieben 463 Schutzsuchende in der Hansestadt, 280 Frauen, Männer und Kinder mussten dabei untergebracht werden. Die Zahl der Überresidenten ist zum Vormonat von rd. 3.500 auf 2.980 gesunken.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/yb4tal9r>

- **Postbank-Belegschaft streikt heute und morgen**

Nachdem das Angebot der Postbank-Arbeitgeber auch in der dritten Verhandlungsrunde am 25. und 26. September weit hinter den Erwartungen von ver.di geblieben ist, setzt ver.di die ganztägigen Streiks am 5. und 6. Oktober fort, um so den Druck auf die

Arbeitgeber zu erhöhen. Gleichzeitig bereitet ver.di die Urabstimmung über einen unbefristeten Erzwingungsstreik vor.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/yaer9tnv>

- **Warnstreik bei der REMONDIS GmbH Hamburg**

Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) ruft am Mittwoch, den 4. Oktober die Beschäftigten der REMONDIS GmbH Hamburg zum ganztägigen Warnstreik auf. Hintergrund der Aktion ist die Weigerung des Dienstleisters für Entsorgungswirtschaft über einen Haustarifvertrag für die rund 100 Beschäftigten in Hamburg zu verhandeln.

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y6uh6uf7>

- **Mehr als 500 Metaller diskutieren auf Regionalkonferenzen über Forderungen für die Tarifrunde**

Mehr Geld und mehr Zeit zum Leben: Diese beiden Forderungen für die Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie finden große Unterstützung bei den Mitgliedern. Das haben die drei Regionalkonferenzen der IG Metall Küste in Großenkneten (Bremen und Nordwestniedersachsen), Neumünster (Hamburg und Schleswig-Holstein) und Rostock (Mecklenburg-Vorpommern) gezeigt, an denen sich insgesamt mehr als 500 Mitglieder beteiligten.

Hier mehr dazu: <http://tinyurl.com/ybtk6bgz>

- **„Respect for Cleaners“**

Begleitet von Aktionen und einem Demonstrationzug mehrerer hundert GebäudereinigerInnen fand am 26. September die vierte Verhandlungsrunde der Branche in Essen statt. Trotz intensiver Diskussionen trennten sich IG BAU und Bundesinnungsverband ohne Ergebnis.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ydyce2bq>

- **„Exzellenzstrategie um Entfristungsoffensive ergänzen“**

Die GEW hat Bund und Länder gemahnt, rasch die Weichen für eine Entfristungsoffensive an den Hochschulen zu stellen.

Mehr dazu: <http://tinyurl.com/ydadoytl>

- **Arbeitsbedingungen von Lehrerinnen und Lehrern verbessern**

Digitalisierung, Heterogenität oder Inklusion sind nur einige der neuen Herausforderungen, mit denen sich Lehrerinnen und Lehrer bei ihrer wichtigen Arbeit auseinandersetzen müssen. Der Weltlehrtag der UNESCO ist ein Weckruf, die zentrale Rolle von Lehrerinnen

und Lehrern für eine qualitativ hochwertige Bildung noch mehr anzuerkennen. Die SPD-Bundestagsfraktion fordert, dass die Lehrerausbildung und -fortbildung endlich stärker auf die Tagesordnung der Bildungspolitik kommt.

Hier mehr dazu: <http://tinyurl.com/y7u8us8w>

- **"Wir sind jetzt besonders gefordert"**

Nach der Bundestagswahl: Interview mit der NGG-Vorsitzenden Michaela Rosenberger

Hier mehr: <http://tinyurl.com/yboo4bv6>

- **"Eine böse Überraschung für die Betroffenen und die Region"**

Wie die Geschäftsführung heute mitteilte, plant Coca-Cola in Deutschland einen weiteren deutlichen Stellenabbau. Betroffen sind mehr als 300 Beschäftigte aus Produktion und Verwaltung an verschiedenen Standorten.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ybr2geub>

- **Menschenwürdige Arbeit ist ein Menschenrecht**

Anlässlich des Welttags für menschenwürdige Arbeit am 7. Oktober fordern der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB), MISEREOR, die Deutsche Kommission Justitia et Pax, die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands, das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat und Kolping International die künftigen Regierungsparteien auf, im Koalitionsvertrag konkrete Schritte zur Sicherung der Menschenwürde in der Wirtschaft hierzulande und weltweit zu vereinbaren. Soziale Rechte müssen Priorität haben und dürfen von der künftigen Regierung nicht in Frage gestellt werden.

Weiter: <http://tinyurl.com/y924befo>

- **Post nur noch jeden zweiten Tag?**

Die Deutsche Post hat ein Pilotprojekt gestartet. Briefpost soll künftig unter Umständen nicht mehr montags bis samstags, sondern nur noch an drei Tagen oder gar nur noch an einem Tag pro Woche zugestellt werden. Deutliche Kritik kommt von den Gewerkschaften.

Hier mehr dazu: <http://tinyurl.com/y7pd28bd>

- **Roboter sind bislang keine Jobkiller**

Roboter haben in Deutschland unter dem Strich bislang kaum Jobs gekostet. Von der gestiegenen Produktivität haben die meisten Beschäftigten aber nicht profitiert.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ycrtzjrb>

- **Neues Recht für digitale Arbeit**

Die Zahl der Crowdworker wächst. Ist das Arbeitsrecht fit für diese Entwicklung? Das untersucht eine internationale Studie.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/y8s5xhab>

- **Atypische Beschäftigungsverhältnisse**

Die Zahl der so genannten atypisch Beschäftigten ist in den letzten Jahren gleich geblieben. Wie sich aus Datenzusammenstellungen in einer Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Fraktion Die Linke ergibt, galten 2016 69,2 Prozent aller "Kernerwerbstätigen" als Normalarbeitnehmer. Weitere 20,7 Prozent galten als atypische Beschäftigte (befristet Beschäftigte, Teilzeitbeschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Zeitarbeitnehmer).

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y9f8hubl>

- **Fast jeder Zweite geht krank zur Arbeit**

Schnupfen? Ach egal. Fast jeder zweite Beschäftigte hat sich im vergangenen Jahr zur Arbeit geschleppt, ohne sich fit zu fühlen. Das schadet nicht nur der Gesundheit.

Hier mehr dazu: <http://tinyurl.com/yaeyea06>

- **Schichtarbeit besser schützen**

Beschäftigte mit wechselnden Schichten sind hohen Belastungen ausgesetzt – auch weil die Betriebe zu wenig für die Verbesserung von Arbeitszeitplänen tun.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ycxqquwh>

- **Ungleichheit, politisch gewollt**

Seit der Wiedervereinigung hat die Ungleichheit stark zugenommen. Das ist keine Folge ökonomischer Gesetzmäßigkeiten, sondern das Ergebnis politischer Rahmensetzungen.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ycg5fyty>

- **Stadtkinder**

Städte in Deutschland werden immer mehr zum Lebensraum für Familien. Eine Auswertung der aktuellen Bevölkerungsdaten für die Friedrich-Ebert-Stiftung

Hier lesen: <http://tinyurl.com/y9n29bpw>

Wirtschaft, Umwelt, Steuern und Finanzen

- **Europa stärken: Warum die SPD den Vorschlägen Macrons folgen sollte**

Ein gemeinsamer Haushalt für Europa? Der Ökonom Gustav Horn sieht im Vorschlag des französischen Präsidenten Emmanuel Macron Vorteile auch für Europas Beschäftigte. Allerdings kommt es darauf an, was politisch gewollt ist, betont er im Interview.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/yczmme3k>

- **Investitionsschutz à la CETA reicht nicht**

Ohne Investorenpflichten wäre ein multilaterales Investitionsabkommen schädlich. Ein Beitrag von Joachim Schuster, SPD-Europaabgeordneter aus Bremen.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/ydfs9ylo>

- **Wenn Chinesen investieren**

Wo chinesische Investoren das Ruder übernommen haben, sind Beschäftigte und ihre Vertreter bislang meist zufrieden. Ob es längerfristig so weitergeht, ist allerdings offen.

Hier mehr: <http://tinyurl.com/y9sgltx8>

- **Produktivitätsschwache Dienstleistungen?**

Über zwei Drittel der Wertschöpfung und Beschäftigung in Deutschland finden im Dienstleistungssektor statt. In Wirtschaft und Politik dominiert jedoch weiter ein Verständnis von Produktivität, das auf einer industriellen Logik basiert und Dienstleistungen nicht gerecht wird. Es ist dringend erforderlich, neue Produktivitätskonzepte zu entwickeln, die auch die qualitativen Aspekte von Dienstleistungen berücksichtigen. Außerdem dürfen Ziele wie der gesellschaftliche Nutzen einer Dienstleistung und die Qualität der Arbeit nicht länger blind dem Ziel Produktivität untergeordnet werden.

Mehr dazu: <http://tinyurl.com/ycrije>

Demokratie, Kultur und Bildung

- **Berufs- und Studienorientierung jetzt auch in der Oberstufe der Gymnasien und Stadtteilschulen**

Die Schulbehörde will die Berufs- und Studienorientierung im Unterricht der gymnasialen Oberstufe deutlich stärken. Dazu wird die Berufsorientierung in der Studienstufe künftig mit mindestens 34 Unterrichtsstunden, einem Kerncurriculum mit festgelegten Kompetenzen und Inhalten sowie der Benotung der Lernleistungen verbindlich werden.

Hier weiter: <http://tinyurl.com/y9vgu48d>

- **5 Jahre Hamburgisches Transparenzgesetz**

Das Hamburgische Transparenzgesetz (HmbTG) wurde im Juni 2012 von der Hamburgischen Bürgerschaft einstimmig verabschiedet und trat am 6. Oktober 2012 in Kraft.

Hier weiter: <http://tinyurl.com/y7ngqxgn>

- **Kritik an Abschiebungen nach Afghanistan**

Die Menschenrechtsorganisation Amnesty International hat die Abschiebungen von Asylsuchenden nach Afghanistan verurteilt. Die Gewalt in dem Land sei auf einem Rekordhoch - daher solle die EU die Abschiebungen stoppen, bis die Lage dort wieder sicher sei.

Hier weiter: <http://tinyurl.com/y8ljyvy>

- **Jubiläum: Das 25. Filmfest Hamburg beginnt heute**

Vom 5. bis zum 14. Oktober 2017 findet zum 25. Mal das Filmfest Hamburg statt. Im Jubiläumsjahr, das zugleich die 15. Ausgabe unter der Leitung von Albert Wiederspiel ist, werden insgesamt 131 Filme aus 59 Ländern in fünf Hamburger Kinos gezeigt. Die Werke namhafter Regisseurinnen und Regisseure sind ebenso zu sehen wie Filme von Nachwuchsfilmemacherinnen und -machern.

Hier weiter: <http://tinyurl.com/y7hbe6qu>